

swatch⁺ ROCKET AIR

12. – 13. April 2013, Thun

Medienmitteilung

Thun, 8. April 2013

Swatch Rocket Air 2013, 12. – 13. April 2013 in Thun, Switzerland. Offizieller Tour Stop Silver Event der FMB-Worldtour.

Swatch Rocket Air - Medienmitteilung

Seit einer Woche hat sich in der Thuner Eishalle einiges verändert. Wo zuvor noch Eishockeyaner oder Eisprinzessinnen ihre Runden drehten, dreht sich bald alles ums Velofahren, genauer um Slopestyle Mountain Bike. In wenigen Tagen findet der Swatch Rocket Air statt. Der Aufbau für das Bike Spektakel ist in vollem Gange, über 100 Helfer verbauen unter anderem 2000 Paletten. Ganze zehn Tage dauert der Aufbau für den zweitägigen Event. Neben dem Contest, der als FMB Silver Event ausgetragen wird, bietet der Event mit weiteren Attraktivitäten weit mehr als nur ein Bike Contest. Während dem Swatch Rapid Fire am Freitag wird zum ersten Mal in dieser Sportart überhaupt ein Teamwettkampf stattfinden.

Erster Slopestyle Teamwettkampf

Im Rahmen des Swatch Rapid Fire am Freitagabend, wird zum ersten Mal in der Geschichte der FMB Worldtour ein Slopestyle-Teamevent stattfinden. Dabei treten bis zu 7 Teams gegeneinander an. Die Fahrer haben die Möglichkeit den Parcours gemeinsam kreativ zu nutzen und gar eine Art Choreographie einzustudieren. Die Teams werden möglichst so zusammengesetzt, dass die Fahrer aus dem gleichen Land oder der gleichen geographischen Region sind. Es können also Battles zwischen Team Scandinavia vs. Team France oder Team Switzerland vs. Team Canada erwartet werden. Beim Swatch Rapid Fire Teambattle geht es in erster Linie darum, die Zuschauer mit Formationen und sogenannten Rapid Fires zu begeistern. Beim Rapid Fire fahren die Rider den Track nacheinander ab. Dies sieht nicht nur äusserst spektakulär aus, sondern ist für die Fahrer nicht ganz ungefährlich. Stürze sollten dabei möglichst vermieden werden, da dies für den nachfolgenden Fahrer eine Gefahr darstellt. Die Judges wählen die zwei Teams aus, die für am meisten Begeisterung gesorgt haben. Im Superfinal treten diese dann in einem Run gegeneinander an. Über den Sieger im Superfinal entscheidet das Publikum mittels Applaus. Gleichzeitig wird beim Swatch Rapid Fire Teambattle der beste Trick mit 1000.- CHF belohnt. Es kann eine spannende Show erwartet werden, da zudem die Fuel Girls, eine feuerspuckende Showgruppe aus England, dem Publikum einheizen wird.

Livestream über Red Bull TV und SSF

Wie bereits angekündigt, wird der Contest am Samstag Abend ab 20:00 live im Internet zu sehen sein. Der Stream wird über den Bike Sport Channel von Red Bull TV gezeigt. Dies bedeutet für den Swatch Rocket Air ein weltweites Publikum, aber auch eine grosse organisatorische Herausforderung. Um auch dem Schweizer Publikum gerecht zu werden, wird der Contest in voller Länge auf SSF, Schweizer Sport Fernsehen, am Dienstag 16.4. um 20:00 gezeigt.

Livestream unter: <http://win.gs/RocketAir2013>

Side-Events: Shows und Aktivitäten runden Contest ab

Neben dem Swatch Rapid Fire am Freitag und dem Contest am Samstag, runden diverse Side-Events das Bike-Happening in und rund um die Thuner Eishalle ab. Ein Highlight wird einmal mehr die Flatland Show sein. Am Freitag und Samstag wirbeln professionelle BMX Flatlander um die Wette. Zum ersten Mal mit dabei ist der junge Franzose Matthias Dandois. Mit einem unverwechselbaren Stil mischt der Red Bull Fahrer Flatland BMX mit Street Elementen. Premiere feiert 2013 zudem die Parkourshow. Der Swatch Rocket Air hat neben spannungsgeladenen Shows auch ein grosses Angebot für Familien und Kinder. Neben dem Kids Parcours und der Active Zone wird am Samstag zum ersten Mal das Nipper Race für 2-5 jährige durchgeführt. Dabei treten die Kids mit kleinen Tretvelos gegeneinander an. Damit die Kosten auch für grössere Familien im Rahmen bleiben, wird ein Family Package angeboten. Zwei Erwachsene mit Kindern zahlen nur 35 CHF Eintritt. Zudem erhalten Kinder bis 12 Jahre kostenlos Zutritt.

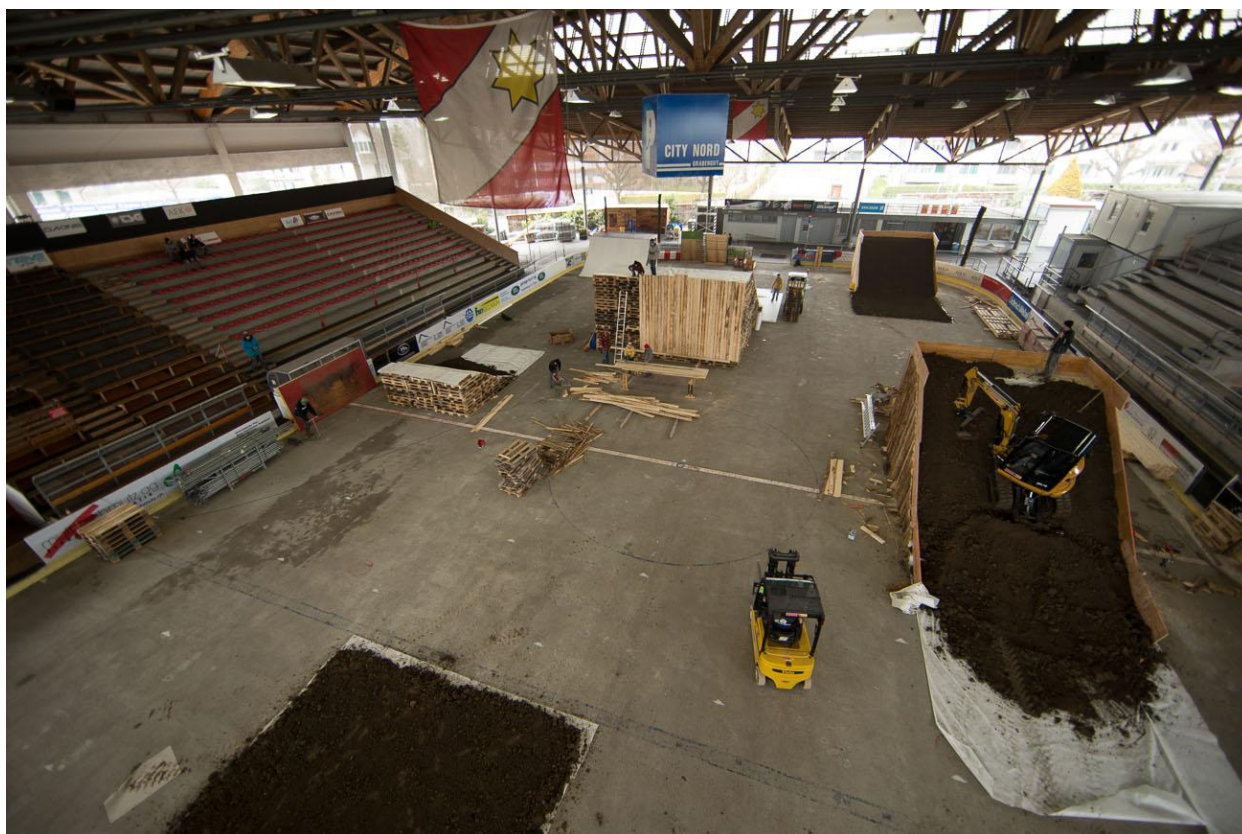
Beim Swatch Rocket Air geht es wild zu und her. Dass dabei Unfälle passieren können gehört zum Sport. Wir wollen aber nicht nur zusehen, sondern die Verantwortung wahrnehmen und unseren Teil für die Unterstützung der Fahrer im Falle eines Unfalls übernehmen. Daher hat sich die Flying Metal Crew entschieden, die Stiftung Wings for Life mit einem Franken pro Erwachsenen zu unterstützen. Die Stiftung setzt sich für die Heilung von Querschnittsgelähmten ein und finanziert mithilfe von Spendengeldern die aussichtsreichsten Forschungsprojekte zur Heilung des verletzten Rückenmarks.

Swatch Rocket Air 2013 – Riders List

Folgende Fahrer sind für die Qualifikation am Samstag gesetzt:

Antoine Bizet
Thomas Genon
Ramon Hunziker
Sam Pilgrim
Sam Reynolds
Martin Söderström
Brett Rheeder
Szymon Godziek
Tomas Zejda
Louis Reboul
Jakub Venc
Anton Thelander
Patrick Leitner
Amir Kabbani
Linus Sjöholm
Mehdi Gani
Teo Gustavson
Raymond Samsons

Bilder Aufbau





Über Swatch

Swatch wurde 1983 von Nicolas G. Hayek gegründet und ist einer der führenden Schweizer Uhrenhersteller. Gleichzeitig repräsentiert das Haus eine der berühmtesten Marken weltweit. Die ersten Swatch Uhren verblüfften ihr Publikum durch ein revolutionäres Konzept, kreatives Design und die Lust an der Provokation. Heute entwickelt Swatch weiterhin innovative und überraschende Modelle, Kollektionen sowie Sondereditionen. Durch das grosse Engagement, das die Marke in den Bereichen Snowboarden, Freeskiing, FMX und Surfen seit langem zeigt, bewahrt sich das Unternehmen seine starke Präsenz in der Welt des Sports.

Partner



Aktuelle News über den Event, die Fahrer und die Afterpartys sind auf der Swatch Rocket Air [Facebookpage](#)¹.

Informationen über die Flying Metal Crew findet ihr auf unserer Flying Metal Crew [Facebookpage](#)².

Kontakt

Event Management
Flying Metal Crew
Goldiwilstrasse 24
3600 Thun

Public relations
Andreas Halter
Tel. +41 76 302 24 70
andreas.halter@flyingmetal.ch

Web
www.rocketair.ch
www.flyingmetal.ch



1 <http://www.facebook.com/rocketairslopestyle>
2 <http://www.facebook.com/FlyingMetalCrew>